

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

43 (13.2.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 43. Erstes Blatt.

Sonntag den 13. Februar

(Folgt ein zweites Blatt.) 1898.

3.3. Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag den 13. Februar, abends 6 Uhr, im großen Rathhauseaal Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Kapp von hier über:

„Fortschritt oder Rückschritt?“

Beantwortet an der Schrift des Professors Dr. Schell: „Der Katholicismus als Princip des Fortschritts“.

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen. Zugleich wird den Mitgliedern unseres Vereins hiemit angezeigt, daß in den nächsten Wochen der Jahresbeitrag für 1897: — 2 M., wofür die Mitglieder unentgeltlich die monatlich erscheinenden „Protestantischen Flugblätter“ erhalten — durch den Schuhmacher Wilhelm Graf gegen Ausfolgung einer Empfangsbescheinigung bei ihnen eingezogen werden wird.

Groß. Badische Staats- eisenbahnen.

2.2. Unter Vorbehalt höherer Genehmigung versenden wir die Lieferung von 150 bis 200 Stück Arbeiterjacken aus blauem Leinwandstoff nach auflegendem Muster.

Angebote hierauf sind schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift „Arbeiterjacken“ versehen, bis längstens Donnerstag den 17. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, an der eingereichten. Die Preisbedingungen werden von uns auf portofreie Anfrage abgegeben.

Die Zuschlagsfrist ist auf 3 Wochen festgesetzt. Karlsruhe, den 3. Februar 1898.

Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

2.2. Heim

für Geschäftsgehilfen,
Sofienstraße 30, 2. Stock.

Sonntag den 13. Februar, Nach-
mittags 5 Uhr,
gesellige Unterhaltung
mit Vorlesung.

Holzversteigerung.

2.2. Das Groß. Hof-Oberforst- und Jagdamt Karlsruhe läßt aus verschiedenen Abtheilungen des Wildparks

Dienstag den 15. Februar 1898,
vormittags 1/10 Uhr,

versteigern:

114 Eichen I., II., III. und IV. Kl., 75 Forsten I., II. und III. Kl., 5 Tannen III. Kl. u. 1 Pappel. Ferner: 94 Ster eichene Scheit II. Kl. (darunter Nugholz), 109 Ster eichene Scheit III. Kl., 48 Ster eichene und 3 Ster sonstige Brügel, 371 Ster eichenes Stodholz.

Zusammenkunft im Parkhause, an der Kreuzung der Friedrichshaler Allee mit dem Hagefeld-Eggensfelder Sträßchen.

Die Hoffäger Müller und Schäffer, Forstwärter Karl Gehl in Eggenstein und Ulrich in Blankenloch zeigen das Holz auf Verlangen vor.

Auszüge aus der Aufnahmliste können vom Assistenten Kraus, Körnerstr. 6, bezogen werden.

Holz-Versteigerung.

2.2. Das Groß. Hof-Forst- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Donnerstag den 17. Februar

aus Distrikt Spöckwald: 45 Ster forlene, 225 Mtr. lange Rebsteckrollen, 13 Ster buchene, 19 Ster gemischte, 240 Ster forlene Brügel I. und II. Kl., 2000 buchene, 300 gemischte und 3225 forlene Wellen.

Zusammenkunft früh 9 1/2 Uhr im Rathhaus in Friedrichsthal.

Stadtwald Ettlingen.

Holz-Versteigerung.

2.2. Aus dem Distrikt Hardwald, Abth. 4 Hertel und 14 Haag, sowie von Dürr- und Windfallholz werden versteigert

Donnerstag den 17. d. Mts.:

7 Ster buchene und eichene Scheiter, 181 Ster gemischte und 60 Ster forlene Brügel, 12000 Laubholzwellen und 10 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Rathhaus zu Ettlingen.

Baldhüter Kaver Frank in Ettlingen wird die Loose auf Verlangen vorzeigen.



Versteigerung.

Im Auftrage werden Dienstag den 15. Februar d. J., Vormittags 11 Uhr, in Karlsruhe,

Rüppurrerstraße 1, 2 hochlegante, neue Breaks aus Eichenholz, 1 offener, 4sitziger Wagen, 1 eleganter Zweiradwagen sowie 1 Paar fast neue, halbplattirte Geschirre öffentlich gegen Baarzahlung versteigert. Wagen und Geschirre können von Montag den 14. d. Mts., Nachmittags, an im Versteigerungslokal (links) besichtigt werden. 87.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 31, Ecke der Steinstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern (Balkon an der Ecke) mit Zugehör per 1. April zu vermieten. Die Wohnung hat vollständig für sich besondern Hauseingang von der Steinstraße aus. Näheres im Hause selbst oder Sofienstraße 88 im 1. Stock.

*4.4. Albststraße 5, Weiherthim, 1 Treppe hoch, ist eine schöne, helle Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Speisekammer sammt verschließbarem Keller auf 1. April zu vermieten. Geeignet für eine einzelne Frau oder kleine Familie.

— Amalienstraße 65 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

— Augartenstraße 28 sind 2 sehr schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 24 im Laden.

6.2. Bahnhofsstraße 12 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, großer Küche, Keller, Mansarde und Holzremise auf 1. April oder auch früher an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei A. Jauch.

— Bernhardstraße 7 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern auf 1. April billig zu vermieten, sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern. Zu erfragen parterre.

— Bernhardstraße 19 (Ecke Durlacher Allee) ist im 5. Stock eine schöne Schwimmbad von 2 Zimmern, 1 Küche nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre rechts.

*3.3. Durlacher-Allee 29a ist eine schöne 3 Zimmer-Wohnung mit allem Zugehör (Veranda) sofort oder auf 1. April zu vermieten. Gefunde, freie Lage ohne Vis-à-vis. Zu erfragen im 2. Stock links.

— Durlacher Allee 34 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Brauerei Kammerer, Kriegstraße 113.

— Ettlingerstraße 39 (Neubau) ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. April 1898 an solbige, ruhige Leute (ohne Kinder) zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 37 im 1. Stock.

— Gartenstraße 57 ist im 3. Stock rechts eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstraße 65 im Kontor.

— Gerwigstraße 37 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

— Gerwigstraße 43 sind 2 freundliche, schöne, Wohnungen im 2. und 4. Stock von je 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 55, parterre.

— Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und Hirschbrücke, ist eine Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, Bad, Veranda, nebst Zugehör um den Preis von 750 M auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

— Hirschstraße 96 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei Architekt Kirchenbauer.

— Kaiser-Allee 21 ist auf den 1. April eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

6.5. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen, Kammer, sowie allen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

6.5. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Badezimmer, Kammer, 2 Kellerabteilungen, sowie allen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

— Kaiserstraße 60, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11—3 Uhr. Näheres bei Fr. Klett im Laden.

— Kaiserstraße 84, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

— Karl-Wilhelmstraße 18 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70, 1. Stock. Anzusehen von 3—5 Uhr.

— Karl-Wilhelmstraße 22 sind im 4. Stock 3 Zimmer, Küche, Keller u., sowie im 1. Stock 4 Zimmer, Küche, Keller u. (bessere Wohnungen) auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

— Klauereckstraße 10, bei verl. Karlstraße, ist ein ganzer Stock Bernhardstraße 3, nächst dem Durlacher Thor und Schulhaus, von 4 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres bittet man im 2. Stock zu erfragen.

— Körnerstraße 25 ist eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

2.2. Kriegstraße 39 ist eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Stallung und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

3.2. Ludwig-Wilhelmstraße 3 ist vier Treppen hoch eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten.

*5.3. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 4 großen Zimmern mit Balkon und Zugehör auf 1. April zu vermieten, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen parterre rechts.

— Marienstraße 68b ist eine Mansardenwohnung von zwei großen Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Werberplatz 34a.

— Marienstraße 70 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgasrichtung und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Morgenstraße 41 ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, je 1 Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Rudolfstraße 2 sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer (nur eine Wohnung auf dem Stockwerk) auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Rudolfstraße 7 sind einige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.3. Soffienstraße 83a ist im 1. Stock eine prachtvoll, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Kellern und 1 Mansarde per 1. April a. o. billig zu vermieten. Näheres Soffienstraße 83 im Comptoir.

Sternbergstraße 15 (offene Bauweise), von 3 Seiten schöne Aussicht, ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, Bad, Veranda nebst Zubehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Walbstraße 66 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, eventuell mit Stallung für drei Pferde, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 10-1 Uhr.

Werderstraße 78, Neubau, ist eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Werderstraße 76, 2. Stock.

2.2. Winterstraße sind 3 Wohnungen von je 3 Zimmern und allem Zugehör, schön und geräumig, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in einem sehr freundl. Hause, mit Koch- u. Leuchtgas versehen, auf den 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 41 im 2. Stock.

*6.6. Per sofort oder 1. April ist Klauvrechtstraße 7 eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör für 640 M., sowie im 2. Stock eine solche mit Balkon, Veranda und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 38 bei Georg Haufler.

Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern nebst Badezimmer, Speisekammer, Küche, 2 schönen Mansarden, 2 Kellerabteilungen und Antheil am Garten, 2 Kellerfortstraße 8 per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

*2.2. Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör ist auf 1. März wegen Wegzug billig zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 32 im 1. Stock.

Eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stock ist fogleich billig zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 2a, part.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer und Küche u., ist zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Eine Parterre-Wohnung in besserem Hause, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ist zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22.

*2.2. In gutem, ruhigem Hause ist 2 Treppen hoch, eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, Balkon, Bad, reichem Zugehör und Gartenantheil auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 9 im 3. und 4. Stock.

5.5. In seinem Hause in der Südweststadt ist der 4. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern nebst Küche und Zubehör, an kleine Familie zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 9, 3. Stock.

Herrschaftswohnungen

von 6 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer nebst reichlichem Zugehör, zeitgemäß ausgestattet (ohne Vis-à-vis), auf 1. April 1898 zu mäßigem Preis zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Herrschafts-Wohnung.

Im Neubau Ettlingerstraße 39 ist im 2. Stock eine elegante Herrschafts-Wohnung von 8 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Erkern, 2 Verandas und reichlichem Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 37 im 1. Stock.

Kaiserstraße 23 ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer nebst sämtlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau.

Feine Herrschaftswohnungen

von 7 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. März oder 1. April d. J. zu vermieten: Vorholzstraße 9, 3 Minuten vom Stadtpark. Die Wohnungen sind fortwährend einzusehen. Näheres beim Eigenthüm r Carl Dieber, Soffienstraße 56.

Schirmerstraße 6

ist der 2. Stock (Bel-Etage) von 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badezimmer, Balkon, Veranda, 2 tapezierten Mansarden, 3 Kellerabteilungen auf 1. April 1898 zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 1 Uhr. Näheres im 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 32 ist auf 1. April eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Zu erfragen im Papiergeschäft.

Luisenstraße 68

ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Vorholzstraße 11 ist im 2. und 3. Stock je eine große Wohnung, bestehend aus 7 schönen Zimmern, großem Bad- und Schrankzimmer, nebst reichlichem Zugehör, alles auf's Neueste eingerichtet, per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

136 Kaiserstraße 136

im Vorderhaus, 1 Treppe hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auch für Geschäftsräume sehr geeignet, per 1. April zu vermieten. Näheres im Friedrichsbad.

Wohnung zu vermieten.

Im südwestlichen Stadttheil (schöne Lage) ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badestabiet, Balkon, Veranda, Mansarde, Kammer, Keller, fogleich oder auf 1. April beziehbar zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im 2. Stock zu erfragen.

Herrschaftswohnung.

6.2. Westendstraße 57 ist die elegante Bel-Etage von 7 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn Creuzbauer, Friedenstraße 13.

Kaiserstraße 95

sind im 3. und 4. Stock hochgelegene Wohnungen von je 6 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör per sofort oder 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Café Imperial oder Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

Wohnungen

Georg-Friedrichstraße 19: eine von 4 Zimmern, sowie eine solche von 3 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend, sind per sofort oder auf 1. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Eckladen daselbst.

Werderplatz 33

ist auf 1. April eine schöne Wohnung zu vermieten, bestehend aus 7-8 Zimmern, Badezimmer, Balkon, Erker, Veranda, Terrasse, Küche, Keller, Mansarden und allem Zugehör. Täglich einzusehen. Würde auch zu Büreauszwecken abgegeben.

Kaiserstraße 130,

Neubau,

3 Treppen hoch, ist eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden nebst Zubehör (3 Kellerabteilungen sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher) auf 1. April zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 20 im Laden.

Herrschafts-Wohnung

ohne Vis-à-vis.

Ettlingerstraße 27 ist der 3. Stock von 7 schönen großen Zimmern, Balkon, große Veranda, Bad sammt reichlichem Zugehör, Garten mit Gartenhaus, Kinderspielplatz auf 1. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

Amalienstraße 65

ist der 2. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Zugehör, zum 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Uhlandstraße 17 ist der 2. Stock von 4 Zimmern (Balkon), Badezimmer, Küche, Mansarde u., der Neuzeit entsprechend, auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstraße 9. Einzusehen Vormittags von 10-12 Uhr.

Wohnungen zu vermieten:

Kaiserstraße 9, 3. Stock, per 1. April 5 Zimmer mit Zugehör, Balkon.

Durlacher Allee 44, Mansarde, per 1. April 2 Zimmer mit Zugehör. Zu erfragen beim Eigenthümer, Kaiserstraße 9, 2. Stock.

Möblierte Wohnung

von 3 Zimmern und Küche ist Gottesauerstr. 29 zu vermieten. 2.2.

Gartenstraße 33

ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 2 Balkons, 2 großen Mansarden mit allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Preis 1200 M. Auskunst daselbst im 2. Stock täglich von 3 bis 5 Uhr.

Familienhaus

in schöner, freier Lage, enthaltend 8-9 Zimmer, Küche, Speisekammer, eingerichtete Badstube, Kammern, Trockenspeicher, Waschküche, große Kellerräume und hübsches Hausgärtchen, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Wilh. Schiebach, Südenstraße 7.

Läden zu vermieten.

Ein großer und ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung sind sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

Laden

mittlerer Größe nebst Wohnung auf 1. April zu vermieten: Herrenstraße 29. Näheres im 3. Stock.

Laden.

Marktgrafenstraße 26 ist ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre links.

Laden

mit Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

*2.2. Blumenstraße 14 ist ein schöner, geräumiger Laden mit Kontor und mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Waldstraße 59 im Laden.

Laden

Kronenstraße 17a.

Ein schöner großer Laden, am besten geeignet für ein Delikates- oder Conditorei-Geschäft (was einem vielseitigen Wunsche entsprechen würde), ist zu vermieten. Event. könnte dieser auch in 2 kleinere abgetheilt werden. Zu erfragen im Café Imperial oder Karl-Wilhelmstraße 26.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Eine Wohnung von 2 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, womöglich mit einer Mansarde, Waschküche und Trockenspeicher erforderlich, wird in der Südstadt auf 1. März gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1101 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungsanzeiger
 des Schutzvereins der Hauseigentümer
 Karlsruhe.
 5.2. Bureau: Herrenstraße 35. II.
 Einschreibgebühr:

1. Für Wohnungen bis zu 300 Mk. — Jahres-
 miete 10 Pf.
2. Für Wohnungen über 300 Mk. — Jahres-
 miete 20 Pf.

Nichtmitglieder zahlen doppelte Taxen.
 Mieter zahlen keine Gebühren.
 Wir bitten um sofortige Anmeldung der frei
 werdenden Wohnungen.
 Eingeschrieben sind verschiedene Wohnungen,
 Läden, Zimmer etc. in allen Lagen der Stadt
 per sofort und später.
 Der Vorstand.

Zimmer zu vermieten.
 3.3. Kreuzstraße 26, eine Treppe hoch, ist ein
 gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu
 erfragen im Laden daselbst.

*3.2. Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist an
 einen solchen Herrn auf 12. oder 15. d. Mts. zu
 vermieten: Bähringerstraße 53 a im 5. Stock.

— Adlerstraße 32 ist im Hinterhaus, zwei
 Treppen hoch, ein unmöbliertes Mansardenzimmer,
 mit Kochofen versehen, zu vermieten. Näheres
 im Bäckerladen.

*2.2. Amalienstraße 77 ist im 4. Stock ein
 einfach möbliertes Zimmer, auf den Kaiserplatz
 gehend, sogleich oder auf 15. Februar billig zu
 vermieten.

*2.2. Ein einfach gut möbliertes Zimmer, nach
 der Straße gehend, ohne Vis-à-vis, mit besonderem
 Eingang, ist an 1 oder 2 ordentliche, junge Leute
 oder Schüler sogleich ganz billig zu vermieten.
 Näheres Kreuzstraße 33, Vorderhaus im 5. Stock

2.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer
 Pension ist auf 15. Februar oder später zu ver-
 mieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock des
 Vorderhauses. Ebenfalls ist ein einfaches Zim-
 mer mit Pension sofort billig zu vermieten.

Waldstraße 65
 (Ludwigsplatz) sind parterre 2 schöne Zimmer,
 nach der Straße gehend, auf 1. März zu vermieten.
 Näheres im Laden. Anzusehen zwischen 10 bis
 12 Uhr. 3.3.

3.2. Ein hübsch möbliertes, helles und
 geräumiges
Zimmer
 ist per sofort oder auf 1. März zu
 vermieten. Preis 15 Mk. per Monat.
 Näheres Amalienstraße 59 im 1. Stock.

Kneiplokal,
 ein größeres, Mitte der Stadt, ist mit Klavier auf
 den 1. März zu vermieten. Hauptbedingung:
 Ertisch im Lokal. Wo? im Kontor des Tag-
 blattes zu erfahren.

**Boarding-house-
 Pension**
 *8.4. Seminarstrasse 4.

Dienst: Anträge.
 2.2. Fleißiges, ordentliches Mädchen zu sofort
 gesucht: Nebenbacherstraße 21, 2. Stock.

*2.2. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen
 kann und alle Hausarbeiten übernimmt, findet
 sofort Stelle. Näheres Sofienstraße 27, parterre.

*3.2. Gesucht wird auf 1. März event. auch
 früher ein reinliches, kräftiges Mädchen, welches
 kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt:
 Durlacher Allee 40 im 3. Stock rechts.

3.3. **Buchbindergehilfe**
 für Kundenarbeit zum sofortigen Eintritt gesucht.
 Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Griechische Weine,

ärztlich empfohlen.

Sämtliche Sorten
Griechische Weine
 des ältesten und größten Importhauses
J. F. Menzer in Neckargemünd
 empfiehlt die Hauptniederlage
F. X. Rathgeb,
 vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.
 26.10.

Urtheil

Hausfrauen, Sie selbst
 und versuchen Sie Schrauth's gemahlene
**Salmiak-Terpentin-Seife, das beste Wasch-
 pulver der Welt. Blendend weiße Wäsche,
 garantiert rein. Höchster Fettgehalt.**

Nur acht mit Schutzmarke  in rother Farbe,
 überall käuflich à Packet 15 Pfg. 

Gegen **Rheumatismus und Gicht**
 empfehle ich
Wild- u. zahme Katzenfelle.
A. Lindenlaub, Kürschner,
 191 Kaiserstraße.
 3.3.

Im Ausverkauf empfehle:

Gestrickte Herren-Westen,
 Rein lein. Herren- u. Damen-Kragen, Manschetten,
 Wollene Unterhosen und Jacken,
 Wollene Shwals
 mit bedeutendem Rabatt.

Rudolf Vieser.
 3.3.

E. Lorenz,
 pract. Zahnarzt,
 Kaiserstraße 181, Eingang Herrenstraße.

10000 Mark
 auf 2. Hypothek sogleich oder per 1. April
 gesucht. Vermittler verboten. Offerten
 unter Nr. 1136 nimmt das Kontor des
 Tagblattes entgegen. 2.2.

Mk. 8000 - 8500
 zu 4 1/2% auf prima II. Hypothek per 1. oder
 23. April oder auch sofort von einem Beamten
 gesucht. Offerten unter „P. H.“ hauptpost-
 lagernd hier erbeten. *3.3.

8500 Mk. Restkauffchilling
 werden, zu 4 1/2% verzinslich, prima Lage, mit ent-
 sprechendem Nachlaß zu cediren gesucht. Offerten
 unter Nr. 1102 an das Kontor des Tagblattes er-
 beten. *3.2.

*3.2. Eine auswärtige Kasse
 übernimmt reffionär. 5%ige Rest-
 kauffchillinge, Zieher, eingetra-
 gene Forderungen, Scheinzel
 zc. zc. Ausführliche Offerten mit
 Retourmarke unter „S & L“ haupt-
 postlagernd Karlsruhe erbeten.

Kapitalien auf I., II. und event. auch
 III. Hypotheken bis zur höchsten Beleihungsgrenze
 stets erhältlich.

Bautechniker,
 in Ausmaßarbeiten erfahren, auf 4 - 5 Tage
 gesucht. Offerten unter Nr. 1127 an das
 Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

2.2. **Maschinist,**
 ein durchaus tüchtiger, solider, welcher auch
 eine elektrische Anlage bedienen kann, wird
 gesucht. Nur mit besten Referenzen versehene
 Bewerber wollen ihre Adressen unter Nr. 1123
 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gesuch.
 3.3. Eine Pfälzer Weinhandlung sucht einen
 tüchtigen, strebsamen jüngeren Mann für Kasse und
 Comptoir zu engagiren. Offerten, mit Gehalts-
 ansprüchen, Zeugnisabschriften zc. versehen, beliebe
 man unter Nr. 912 an das Kontor des Tagblattes
 zur Weiterbeförderung gelangen zu lassen.

Hôtelpersonal,
 als Chef de cuisine, Aids, Ober-, Zimmer-,
 Saal- und Restaurantkellner, Buchhalter,
 Portiers, Haushälterinnen für Zimmer, Weiß-
 zeug und Küche, Kaffee- und Weißschinnen,
 Zimmermädchen zc. sucht für jetzt und die Saison
 Bureau Deutscher Kellner-Bund,
 Inh. W. Löb, Wiesbaden, gegr. 1871.

Werkzeugmacher gesucht,
 solider, tüchtiger Mann, für Stanzen, Dreh-
 arbeit zc. Stellung dauernd und sehr gut be-
 zahlt. Offerten unter Nr. 1041 an das Kontor
 des Tagblattes erbeten. 3.2.

Herrschaftsdieners gesucht.
 *2.2. Für sogleich wird nach Karlsruhe ein gut
 empfohlener Herrschaftsdieners gesucht. Meldungen:
 Westendstraße 44 im 2. Stock, Mittags zwischen
 1 und 3 Uhr.

Modes.
 2.2. Zum sofortigen Eintritt suche
 noch einige tüchtige II. Arbeiterinnen
 und ist für ein junges Mädchen aus
 anständiger Familie, welches das Un-
 machen erlernen will, eine Lehrstelle
 frei.
L. Ph. Wilhelm,
 Kaiserstraße 205.

Tüchtige Tailleurarbeiterinnen
 sofort für dauernd gesucht: Mademiestraße 57,
 2. Stock. *3.2.

20.19.

Wer

mit beliebig wenig Bohnenkaffee einen nicht nur wohlschmeckenden, sondern auch
 wirklich nahrhaften Kaffee von schöner Farbe bereiten will, verlange in
 Spezereihandlungen den von uns allein fabrizirten

ächten

Freiburger Früchtenkaffee

in glanzrosa Papier.

Beim Einkauf achte
 diese Schutzmarke  man genau auf
 und die Firma

Kuenzer & Comp. in Freiburg in Baden.

Ausverkauf wegen Umzug

nach der Kaiserstraße 82.

Wir empfehlen als besonders billig:

a. Zu Aussteuern:

Atlaskattune zu Bettbezügen	35, 40 u. 50 Pfg. per Meter,
Baumwollfölsch zu "	32, 40 u. 45 " " "
roth Damast (doppeltbreit)	85 Pfg. u. 1 Mk. " "
weiß " (doppeltbreit)	75 u. 90 Pfg. " "
Handtücher, grau leine	12, 15 u. 20 " " "
" weiß halb leine	20, 25 u. 30 " " "
" " rein leine	30 u. 40 " " "

Einen Posten Bettuchleine, doppeltbreit,
 per Meter 90 Pfg.

20 Meter Hemdentuch	Mk. 4.80,
Weisse Tischtücher, Damast, rein leine, 130 cm breit u. 165 cm lang	per Stück Mk. 1.80,
Bettdecken in Halbwolle	" " " 2.50,
" " rein Wolle	" " " 5.—,
" " abgenäht (Baumwolle)	" " " 4.25,
" " " (Wolle)	" " " 8.50,
Bettfedern, staubfreie Waare	" Pfund " 2.—.

b. Zur Confirmation:

Schwarz Crêpe, Cachemire u. Kamm- garne, rein Wolle	per Meter Mk. 1.—,
weiß u. crème Crêpe u. Cachemire	per Meter 80 Pfg. u. Mk. 1.—,
blau u. schwarz Kammgarn u. Cheviot zu Knabenanzügen (rein Wolle)	per Meter Mk. 3.—,
dasselbe in Halbwolle	" " " 2.—.

Gebrüder Faber, Marktplatz.

3.2. Zur selbstständigen Führung eines feinen Haushaltes wird ein gebildetes, repräsentationsfähiges und durchaus praktisch erfahrene Fräulein oder eine junge Wittve als

Haushälterin

gesucht.

Offerten mit Zeugnisabschriften, Gebaltsanspruch und Photographie unter **F. K. 453** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Karlsruhe**, erbeten.

Köchin-Gesuch.

*2.2. Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und gute Empfehlungen besitzt, wird auf 1. April gesucht. Näheres Westendstr. 46, parterre.

Köchin-Gesuch.

3.3. Eine tüchtige Restaurationsköchin, sowie ein Hausmädchen bei gutem Lohn per 1. Mai für Baden-Baden gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 100.

Hotel-Zimmermädchen und bessere Kellnerin!!!

finden nach auswärts gute Stellen durch **K. Tröster, Kreuzstraße 17.** 3.3.

Mädchen

11.2. werden angenommen in der Knopffabrik Wilhelmstraße 4.

Mädchen,

3.3. einige fleißige, werden gegen gute Bezahlung gesucht.

Herm. Maywald,
Lessingstraße 39.

2.2. Ein zuverlässiges Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist, wird von einer kleinen Familie auf 15. Februar oder 1. März gesucht: Kaiserstraße 23, 4 Treppen.

Dienstmädchen,

welches kochen kann, auf 1. März, sowie ein Kindermädchen auf 15. Februar finden gute Stellen: Markgrafenstraße 25 im Eckladen.

Mädchen

2.2. für alle Hausarbeiten von norddeutscher Familie gesucht: Umlandstraße 5a, 2. Stock.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Büreau von

K. Tröster, Kreuzstraße 17.

F. Kellnerinnen, Kellner, Büffetdamen, Köchinnen, empfiehlt Bureau **C. Fuhr, Kaiserstraße 133.** 4.3.

— Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit monatlicher Vergütung bei

Dreyfuss & Siegel,
Möbelstoff- und Teppichhandlung,
Engros & en détail.

Bildhauer-Lehrling gesucht.

*2.2. In unserer Bildhauerwerkstätte kann auf Ostern ein junger Mann als Lehrling eintreten.

Gebr. Himmelheber,
Möbelfabrik.

Schreiner-Lehrling gesucht.

*2.2. Auf Ostern kann ein junger Mann als Lehrling bei uns eintreten.

Gebr. Himmelheber,
Möbelfabrik.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Für unsere chirurgische Metallbührelei suchen wir auf Ostern einen Lehrling bei sofortiger Bezahlung.

Meyer & Kersting,
Kaiserstraße 106/108.

Wäschefabrik **AUGUST SCHULZ,** Herrenstrasse 24, Leinen- und Baumwollwaaren-Geschäft.

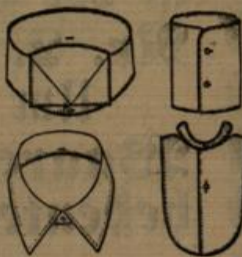
7.3. Reichhaltiges Lager sowie Anfertigung

von



Herrenhemden,
Herrennachthemden,
Sporthemden,
Reisehemden,
Arbeitshemden,
Knabenhemden,
Normalhemden,
Reformhemden,

Kragen,
Manschetten,
Vorhemden,
Cravatten,
Socken,
Unterjacken,
Unterbeinkleider,
Taschentücher.



Specialität:

Herrenhemden nach Maass unter Garantie für tadellosen Sitz und beste Ausführung.

Damenhemden,
Damennachthemden,
Damenbeinkleider,
Anstandsrocke,
Shirtingrocke,
Nachtjacken etc.



Baby-
und
Kinderwäsche
jeder Art.

Tischzeug, Handtücher, Bettwäsche, Küchenwäsche.

Zur Selbstanfertigung von Wäschegegenständen sämtliche hiezu nöthigen Stoffe in nur guten Qualitäten.

Billige, feste Preise.

Franz Tauer, Kaiserstraße 112,

erstes und einziges Specialgeschäft am Platz
in Gardinen, Portiären, Woldecken,
Wachstuchen, Bettvorlagen,
Tischdecken.

Ich bitte, meine nach neuestem System beleuchteten Schaufenster zu beachten.

Franz Tauer,

Kaiserstraße 112.

Frau **Elise Geiger, Dentiste,**

Kaiserstraße 82a.

Sprechstunden von 9-12 und 2-5 Uhr.

Telephon 299.

Schönschreib-Unterricht.

Mit einem meiner Schnellschreibkurse (10 Stunden) wird jedem die Möglichkeit geboten, durch richtige Körper- und Federhaltung, Schreibkrämpfe, Handzittern und Armschmerzen vollständig zu entfernen. — Sicherer Erfolg wird Schülern jeden Alters garantiert. — Auch Stunden außer dem Hause. **A. Simon, Erbprinzenstrasse 38.**

5.3.

Wegen Umbau und Vergrößerung meines Ladens Ecke der Kaiserstraße u. Kaiser Wilhelm-Passage ist der Eingang nur durch die Thüre in der Passage Nr. 2.

Um nach erfolgtem Umbau, nur mit neuer, frischer Waare zu beginnen, habe ich die Preise nochmals bedeutend reduziert.

J. Westheimer,
Weiß-, Woll- und Strumpfwaaren.
En gros. En détail. 3.3.

Friedrichsbad.

Schwimmbäder.	1 Bad		10 Bäder		100 Bäder	
	M.	Fl.	M.	Fl.	M.	Fl.
1 Karte mit Kabinet	—	40	3	50	30	—
1 Karte ohne Kabinet	—	30	2	50	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinet	—	25	2	—	15	—
Mittwochs und Samstags Abends von 7-10 Uhr						
1 Karte mit Kabinet	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinet	—	10	—	—	—	—
Jahreskarten	25	M.	20	M.	15	M.
Halbjahreskarten	20	"	15	"	10	"
Vierteljahreskarten	12	"	9	"	6	"
Monatskarten	5	"	2.50	"	—	"

Gültig vom Ausstellungstage an.

Bannenbäder.	1 Bad		10 Bäder	
	M.	Fl.	M.	Fl.
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	7	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	30	—	—

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenaer Soole 1 Liter 8 Fl.
100 Liter 6 M.

Massage

im Friedrichsbad Mf. 1.—
10 Karten " 8.—
außerhalb der Anstalt " 1.20.

Fango-Behandlung.

1 Anwendung Mf. 3.—
10 Anwendungen " 25.—
Bewährtes Mittel gegen **Rheumatismus, Gicht, Neuralgien, Ischias**, sehr wirksam zur Resorption alter Exsudate namentlich bei **chronischen Frauenkrankheiten** wird gegen ärztliche Verordnung verabfolgt.
Krankenkassen erhalten Preisermäßigung.

Seirath. 250 reiche Parthieen.
Fordere Prospect umsonst.
Adresse: Journal Charlottenburg 2. *13.6.

Philharmonischer Verein.

Montag den 14. Februar 1898, Abends 7 Uhr,
im großen Saale der „Gesellschaft Eintracht“
Concert,

unter gefälliger Mitwirkung von Fräulein **Helene Buss**, Concertsängerin aus Glarus.

Programm:

1. Motette für Chor J. Haydn.
2. Arie: „Höre Israel“ aus Elias F. Mendelssohn.
(Fräulein Helene Buss.)
3. Frauenchöre:
a. Tamburinschlägerin }
b. Klosterfräulein } R. Schumann.
c. Soldatenbraut }
d. Diebstahl }
4. Stabat mater aus dem Oratorium „Christus“ für Chor C. Faßt.
5. Lieder für Sopran:
a. „Mädchen mit dem rothen Mündchen“ R. Franz.
b. „Intermezzo“ R. Schumann.
c. „Wenn die Wolken wieder so rosig zieh'n“ C. Seyffardt.
(Fräulein Helene Buss.)
6. Zwei Chorlieder:
a. Gebet C. Faßt.
b. Beethovenlied B. Cornelius.
7. Soloquartett mit Chor aus dem Oratorium „Die letzten Dinge“ L. Spohr.

An das Concert anschließend findet eine **Tanz-Unterhaltung** statt. 2.2.

Philharmonischer Verein.

Anschließend an das Vereinskonzert findet am Montag den 14. Februar d. J. im großen Eintrachtsaale eine

Tanzunterhaltung

2.2. statt, zu welcher wir unsere aktiven und passiven Mitglieder ergebenst einladen. Karten à 2 M. zu dem gemeinschaftlichen Nachessen während der Pause werden bis spätestens Montag Nachmittag 2 Uhr in der Musikalienhandlung von Doert und in der Restauration zur Eintracht abgegeben. Ohne rechtzeitig gelöste Karten kostet das Gedeck 2 M. 50 Pfg.

Der Vorstand.

Panorama Festhalleplatz.
Schlacht bei Orleans am 4. Dezember 1870.

Ausverkauf

wegen Umzugs.

Um mein Lager vor dem im März d. J. erfolgenden Umzug in mein neu erbautes Haus „Kaiserstrasse 130“ thunlichst zu räumen, verkaufe ich **sämmtliche** Artikel bei Baarzahlung mit

10% Rabatt.

Diese Ermässigung erstreckt sich also auch auf **complete Schlafzimmer-Einrichtungen**, welche noch in verschiedenen, sehr gediegenen Ausführungen am Lager sind.

Eine Parthie bereits zurückgesetzter Waaren gebe ich zu **aussergewöhnlich billigen Preisen** ab.

Otto Fischer,

vormals **J. Stüber**,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
Karl-Friedrichstrasse 20,
Karlsruhe, Betten- und Wäsche-Ausstattungs-Geschäft.

6.4.

Clownstoffe,



sowie alle zu Costüms geeignete Stoffe, als: **Satin, Batist, Cattun**, geblumt und glatt, **Sammt, Seide** etc. etc. in sehr großer Auswahl zu billigen Preisen.



Müschen für Clowns in allen Preislagen.
Clownanzüge werden auf Verlangen **gratis**

zugeschnitten und auch billigst angefertigt.

C. F. Kopf, Herrenstraße 14.

11.9.

Heinrich Windecker's
Möbeltransport-, Verpackungs- und
Aufbewahrungs-Geschäft
befindet sich
18 Akademiestraße 18.

Theateraufführung.

22. Auf allseitiges Verlangen werden **Sonntag den 13. Februar, Nachmittags 3 1/2 Uhr**, die Nächstkinderinnen des **St. Josephshauses** dahier im untern Saale des **Café Nowack** nochmals zur Aufführung bringen:

1. **Die hl. Elisabeth**, Drama in 6 Aufzügen.
2. **Das Theekränzchen**, Lustspiel in 1 Akt.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

die Schwester-Oberin.

Eintrittskarten können nur an der Kasse erhoben werden.

Festhalle Karlsruhe.

Samstag den 19. Februar 1898, Abends 8 Uhr,

GROSSER MASKENBALL,

21. verbunden mit **Prämierung**
der schönsten und originellsten Herren- und Damenkostüme im Gabenwerth von 450 Mk.
(6 Herren- und 10 Damenpreise), sowie
der schönsten und originellsten Gruppen, jede aus mindestens 4 Personen bestehend
(3 Geldpreise von 200 Mk., 100 Mk. und 50 Mk.).

Ball- und Concert-Musik,

ausgeführt von den vollständigen Kapellen des

- 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung des Kgl. Musikdirektors Herrn **Böttge**,
und des
- 1. Bad. Leib-Dragoner-Regiments Nr. 20, unter Leitung des Stabstrompeters Herrn **Radecke**.

Programm:

1. Hochzeitsmarsch aus dem „Sommernachtstraum“ Mendelssohn.	18. Mazurka: „Hand in Hand“ Latann.
2. Ouverture „Der Schiffbruch der Medusa“ Reisinger.	19. Fest-Polonaise Kiefler.
3. „Im Bild-Bad“, Potpourri Redling.	20. Walzer: „Neues Leben“ Komjad.
4. Fest-Polonaise Lebede.	21. „Nimm sie hin“, Polka Strauß.
5. „Sirenenzauber“, Walzer Baldeufel.	22. Française : „Baldmanns Jubel“ Herrmann.
6. Française : „Die goldene Märchenwelt“ Berté.	23. Walzer: „Wintergartensterne“ Kersten.
7. Ouverture 3. Op.: „Der König von Yvetot“ Adam.	24. Schottisch: „Was sich liebt, neckt sich“ Strauß.
8. Mazurka: „Die Libelle“ Strauß.	25. Française : „Die schöne Helene“ Strauß.
9. Steuermannslied und Matrosenchor a. d. Op.: „Der fliegende Holländer“ Wagner.	26. Walzer: „Minnen und Verben“ Mon.
10. Française : „Der Vogelhändler“ Keller.	27. Polka: „Reichshallen“ Strebingner.
11. „Maiblümchen“, Gavotte Necke.	28. Française : „Carmen“ Viet.
12. Walzer: „Die Schmetterlinge“ Lanner.	29. Serenade, Polka-Mazurka Fahrbach.
13. Potpourri a. d. Operette: „Die Fledermaus“ Strauß.	30. Française über deutsche Lieder Sievert.
14. Schottisch: „Das Herzklöpfen“ Kremsler.	31. Walzer: „Orient-Rosen“ Ivanovici.
15. „La Paloma“, mexikanisches Lied Habier.	32. Mazurka: „Die weiße Rose“ Barlow.
16. Française : „Fledermaus“ Strauß.	33. Française : „Bon jour“ Bickoff.
17. Straußender Fanfaren * * *	34. Galopp: „Auf Urlaub“ Fahrbach.

Die mit geraden Nummern bezeichneten Stücke werden von der Grenadier-Kapelle, die mit ungeraden Nummern von der Dragoner-Kapelle gespielt.

Nach der Preisverteilung 1 Stunde Pause.

Eintrittskarten im Vorverkauf für die Person zu 2 M. 50 Pf. sind von Mittwoch den 16. bis zum Samstag den 19. Februar, Abends 7 Uhr, zu haben bei:

- | | |
|---|--|
| Herrn Kaufmann Frey , Kaiserstraße 99, | Herrn Cigarrenhändler Schneider , Ecke der Kaiser- u. Waldstraße, |
| „ Kaufmann Hahn , Kronenstraße 35, | „ Kaufmann Beck , Kaiserstraße 150, |
| „ Buchhändler Julius Link , Kaiserstraße 76, | „ Hoflieferant Schwaab Nachf. , Ecke der Amalien- und |
| „ Kaufmann Dahlemann , Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße, | „ Karlstraße, |
| „ Kaufmann Lindenlaub (Hutmagazin), Kaiserstraße 191, | „ Kaufmann Bronner , Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße. |

Kassenpreis am Ballabend in der Festhalle 3 M. für die Person.
Karten à 3 M. für nummerirte **Balkonplätze** werden in beschränkter Zahl bei Herrn Kaufmann **Dahlemann**,
 Ecke Kaiser- und Herrenstraße, abgegeben.
Saal- und Gallerieöffnung um 7 Uhr Abends.
 Eingang in den Saal durch den Garderobebau, zur Gallerie durch das Hauptportal.
Zu den Ballsaal ist der Zutritt nur im Maskenkostüm oder Ballanzug gestattet.
 Das Garderobegeld beträgt 20 Pf. für zur Abgabe kommende Gegenstände.
Programme sind à 10 Pf. das Stück am Saaleingang zu haben.
 Eine **Maskengarderobe** befindet sich im Garderobebau.
Das Rauchen ist im Ballsaal sowohl vor wie nach der Pause strengstens untersagt.
Kontrollmassregeln: Die an den Eintrittskarten befindlichen Abschnitte werden beim Betreten der Ballräumlichkeiten von dem Aufsichtspersonal
 abgetrennt und zurückbehalten; die Karten selbst sind von den Inhabern sorgfältig aufzubewahren, da sie bei einer stattfindenden Kontrolle als Ausweis zu
 dienen haben. Wer ohne Karte betroffen wird, hat Ausweisung zu gewärtigen. Bei vorübergehendem Verlassen der Festhalle wolle man sich von dem
 Aufsichtspersonal einen Abschnitt verabsorgen lassen, da nur gegen dessen Zurückgabe der Wiedereintritt gestattet ist.

